



abas-Portal-Lösung

– Das Tor in Ihre Business-Welt

Alles im Blick

Viele Arbeitsprozesse werden heute elektronisch durch Informationstechnik gesteuert. Digitale Daten stehen aus Produktionsprozessen, der hauseigenen Verwaltung, Unternehmensführung sowie zahlreichen öffentlichen Quellen zur Verfügung. Ihr wirtschaftlicher Erfolg und Ihre Konkurrenzfähigkeit hängen auch von der fundierten Interpretation dieser Daten ab. Aufgabe des abas-Portals ist es, diese Daten, Informationen, Services und Anwendungen zentral zusammenzuführen.

Maßgeschneiderte Information auf einen Blick

Ein Portal präsentiert Ihnen gezielt wichtige Informationen auf Ihrem Bildschirm. Die Daten können aus unterschiedlichsten internen oder externen Quellen stammen. Die besondere Stärke des abas-Portals ist die Integration der Daten aus abas-ERP und abas-eB.

abas-Portal-Lösung

Basis für die abas-Portal-Lösung (im Folgenden abas-Portal) ist der Open-Source-Portalserver „Liferay®“. Die von Liferay® zur Verfügung gestellten Möglichkeiten, wie die schnell bedienbare Benutzer- und Rechteverwaltung, das Content-Management-System und zahlreiche Spezialanwendungen wurden für das abas-Portal weiterentwickelt und entsprechend angepasst. Das abas-Portal ist dafür konzipiert, Daten und Anwendungen aus der abas-Business-Software, dem Internet und anderen Softwarelösungen zusammenzuführen.

Stets auf dem neuesten Stand

Sie betreten Ihr Portal und alle relevanten Informationen stehen auf Ihrem Bildschirm bereit. Einmal eingerichtet, aktualisieren sich die Daten automatisch (Push statt Pull).

Geben Sie Ihrer Arbeit einen Rahmen

Rahmen (auch Portlets genannt) sind der Schlüssel zur Portaltechnik. Sie ermöglichen Ihnen, unterschiedlichste Informationsquellen auf Ihrem Bildschirm so anzuordnen, wie Sie es zur Organisation Ihrer Arbeit benötigen.

Integration von Daten und Anwendungen

Unterschiedlichste Szenarien beim Zusammenführen von Daten, Informationen, Services und Anwendungen sind möglich. Mit Hilfe verschiedener Portlets lässt sich diese Integration auf einfache Weise umsetzen.

Portale

Das abas-Portal ermöglicht eine schnelle Integration von Informationen und Geschäftsprozessen.

The screenshot displays the abas-Portal interface. At the top, there is a navigation bar with the abas logo and 'Intranet' label. Below this is a menu with various options like 'abas-Zentrale', 'Kalender', 'Offene Posten', etc. The main content area is divided into three sections:

- Dashboard-Portlet (Left):** A table titled 'Suche nach Kunde' showing customer data. Below the table is a bar chart titled 'Summe Auftragspositionen zu Summe offenen Auftragspositionen' comparing 'Summe Positionen' (grey), 'Summe bezahlter Positionen' (light grey), and 'Differenz' (red) for various customers.
- Forum-Portlet (Top Right):** A forum interface with categories like 'Einkauf', 'Kundenanfragen', 'Marketing', and 'Verkauf'. It shows a list of threads with columns for 'Kategorie', 'Threads', and 'Nachrichten'.
- Software-Portlet (Bottom Right):** A section for 'Info- und Werbematerial' featuring a 'Katalogsuche' field, 'Sonderangebote' (Special Offers) with product images and prices, and a 'Direkteingabe' (Direct Input) section for article numbers and quantities.

Exemplarisch für die zahlreichen Möglichkeiten des abas-Portals sind hier folgende drei Portlets abgebildet: Links im Bildschirm ein Dashboard-Portlet. Im oberen Bereich werden in Tabellenform Kunden aus abas-ERP heraus selektiert, hier wurden beispielsweise alle „Inc.“-Kunden ausgewählt. Im unteren Bereich des Dashboard-Portlets wird für jedes Unternehmen die Summe der Auftragspositionen in Relation zu den bezahlten Positionen gesetzt, Differenzen sind rot ausgewiesen. Entsprechend erkennt der Mitarbeiter schnell,

welche Vorgänge zu überprüfen sind. Rechts oben ist das Forum-Portlet eingeblendet. Mit diesem Portalinstrument können Kommunikationsforen für unterschiedliche Unternehmensbereiche oder -themen einfach und schnell angelegt werden. Rechts unten ist eine eingeblendete Internetseite zu sehen, im Beispiel der interne Webshop der ABAS Software AG. Sie können sich auch mit Hilfe weiterer Portlets zusätzliche Internetseiten oder Informationen aus dem World Wide Web einblenden, beispielsweise auch RSS-Feeds.

Geschäftsprozesse steuern

Das abas-Portal ergänzt durch seine moderne Web-Architektur abas-ERP um vielfältige Möglichkeiten. Zahlreiche Funktionen bieten neue Wege, Geschäftsprozesse effizienter zu strukturieren. Festgelegte Aufgabenverteilung, Transparenz und kurze Zugriffszeiten sorgen für optimierte Abläufe und klare Zuständigkeiten. Das senkt Ihre Prozesskosten.

The screenshot displays the abas-Portal interface. At the top, there are navigation menus and a search bar. Below this, a sidebar on the left contains various menu items like 'Steuerfrei', 'Bestimmungsland', and 'Wunschtermin des Kunden'. The main content area features a table titled 'kritische Verkaufsaufträge' (critical sales orders). The table has columns for ID, Auftrag (order), Artikel (article), Bezeichnung (description), Menge (quantity), B-Termin (B-term), and F-Termin (F-term). Below the table, there are navigation controls for rows.

ID	Auftrag	Artikel	Bezeichnung	Menge	B-Termin	F-Termin
200002	10005	10005	stapelbare Briefschale petrol 38,2 x 27,2 x 13,6	120,0	16.02.2010	16.02.2010
200019	10005	10005	stapelbare Briefschale petrol 38,2 x 27,2 x 13,6	50,0	16.02.2010	18.02.2010
200025	10007	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	70,0	09.02.2010	01.03.2010
200058	10007	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	1000,0	11.03.2010	19.04.2010
200014	10008	10008	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 735	500,0	30.03.2010	30.03.2010
200015	10008	10008	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 735	500,0	30.03.2010	30.03.2010
200025	10008	10008	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 735	60,0	09.02.2010	03.03.2010
200033	10008	10008	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 735	2080,0	22.06.2010	22.06.2010
300018	10008	10008	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 735	1920,0	04.02.2009	16.06.2009
300004	10010	10010	Gewindestück	0,0	10.08.2004	13.06.2005

Übersichtlich sind alle kritischen Verkaufsvorgänge in einer Liste im abas-Portal aufgelistet. Per Knopfdruck auf den entsprechenden Vorgang gelangen Sie direkt in die entsprechende abas-ERP-Maske.

Vorgänge automatisieren

Automation im Geschäftsprozess hilft Missverständnisse zu vermeiden und sorgt für fehlerfreie effiziente Abläufe. Kleine Schritte können bereits viel bewirken. Im obenstehenden Vorgang erhält der Mitarbeiter eine Übersicht kritischer Verkaufsaufträge in seinem Portal angezeigt. Er gelangt von hier per Knopfdruck direkt in die Verkaufsmaske des einzelnen Vorgangs in abas-ERP und kann dann direkt in den Beschaffungstatus weitergehen.

Das abas-Portal hilft Ihren Mitarbeitern, am Ball zu bleiben. Ein festgelegter Workflow oder eine individuell zusammengestellte Übersicht sorgen dafür, dass alle Vorgänge vollständig bearbeitet werden.

Ein Klick auf die Nachricht zeigt die Details.

zeigen	Absender	Aufgabe
	RUDDOLF	Neuer Kunde WASSERKR. Bitte Zbed + Limit erfassen
	SYS	Kreditlimitüberschreitung bei Kunde NOVADYNA

Navigation: 1 / 1 | 10 | 2 Rows

Workflow-Nachrichten schaffen Klarheit

Jeder Mitarbeiter erhält seine Workflow-Nachrichten übersichtlich in Tabellenform. Diese können aus unterschiedlichsten Vorgängen stammen. Im Portalfenster „Workflow-Nachricht“ wurde dem Sachbearbeiter die Aufgabe zugewiesen: „Neuer Kunde – Limit erfassen“. Per Mausklick auf diese Nachricht gelangt er direkt in die entsprechende abas-ERP-Maske.

Übersicht gestalten

Das abas-Portal ermöglicht Ihnen eine neue Sicht auf Ihre abas-ERP-Daten. In der nebenstehenden Übersicht lässt sich ein Einkäufer Daten aus drei verschiedenen abas-ERP-Masken übersichtlich anzeigen:

- Kritische Bestellungen
- Offene Anfragen mit Wiedervorlage innerhalb der nächsten 20 Tage
- Geplante Wareneingänge der nächsten 2 Tage

zeigen	Bestellung	Artikel	Bezeichnung	Menge	B-Termin	F-Termin
	600028	10057	Zusatzmotor	1,0	30.03.2009	11.02.2010
	600029	10002	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm karminrot	150,0	05.02.2010	11.02.2010
	600031	10002	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm karminrot	150,0	09.02.2010	11.02.2010
	600039	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	10,0	10.02.2010	11.02.2010
	600040	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	25,0	10.02.2010	11.02.2010

Navigation: 1 / 1 | 10 | 5 Rows

zeigen	Nummer	Lieferant	Artikel	Bezeichnung	Menge	Termin
	500001	KST Kunst GmbH	10004	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm schwarz	200,0	28.02.2010
	500001	KST Kunst GmbH	10002	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm karminrot	150,0	28.02.2010
	500002	Horst Stahl	10024	WEDO Universalschere 25,5 cm	200,0	26.02.2010
	500002	Horst Stahl	10022	WEDO Universalschere 16,0 cm	120,0	26.02.2010

Navigation: 1 / 1 | 10 | 4 Rows

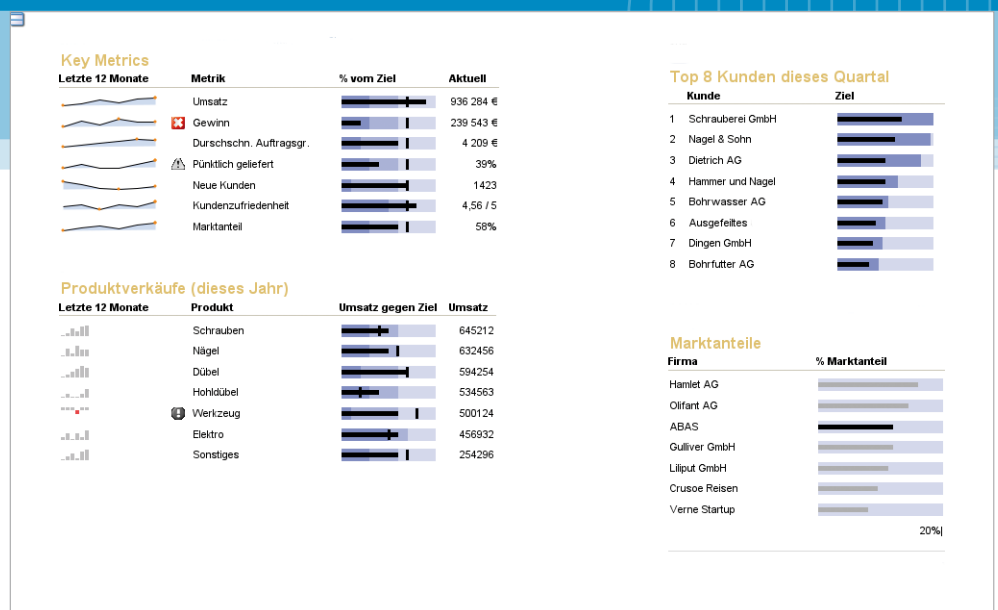
zeigen	Bestellung	Lieferant	Artikel	Bezeichnung	Menge	Positionswert	Termin
	600028	WALTER	10057	Zusatzmotor	1,0	14,50	30.03.2009
	600029	GrossKunstGmbH	10002	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm karminrot	150,0	3,45	05.02.2010
	600031	WEDO Nettechnik GmbH	10002	Stehsammler, 23 x 8 x 24,5 cm karminrot	150,0	0,0	09.02.2010
	600032	Blech GmbH	30001	Blech geschnitten 400 x 500 C80	50,0	82,51	12.02.2010
	600039	GrossKunstGmbH	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	10,0	0,38	10.02.2010
	600040	GrossKunstGmbH	10007	Hängewagen für A4 oder A3 345 x 465	25,0	1,00	10.02.2010

Navigation: 1 / 1 | 10 | 6 Rows

Dashboards: Alarm und Analyse

Ein Blick genügt:

Wichtige Informationen visuell schnell erfassbar zu machen, das ist die Aufgabe von Dashboards. Das abas-Portal unterstützt dies, indem Wert auf eine klare und einfache Präsentation der Informationen gelegt wird. Kompakte Tabellen und leicht lesbare Grafiken stehen im Vordergrund.



Sparklines basierend auf komprimierten Key Performance Indicators ergänzt durch Warnzeichen (Alarmfunktion) geben eine schnelle Übersicht.

Kennzeichen eines guten Dashboards

- Das Dashboard ist auf die gegebene Aufgabe und den Arbeitsplatz zugeschnitten.
- Wichtige Kennzahlen oder Abweichungen von der Norm sind schnell erfassbar.

Alarm

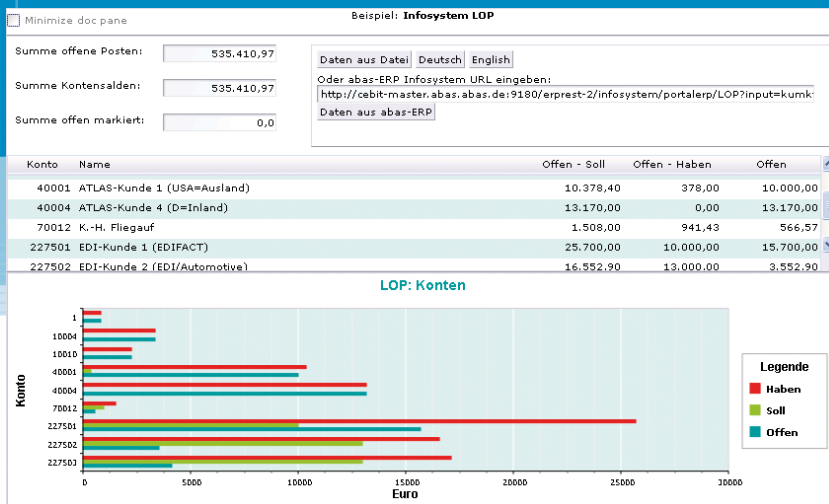
Dashboards alarmieren Sie in Echtzeit. Übersichten mit eindeutigen Warnsignalen zeigen Ihren Mitarbeitern, wo es gilt, schnell anzupacken. Verlinkungen, Drill-Down-Menüs oder Lupenfunktionen sorgen dafür, dass Detailinformationen per Knopfdruck zur Verfügung stehen und Sie schnell handeln können.

Visualisierung

Lassen Sie sich Ihre wichtigsten Kennzahlen visualisieren. Vergleichen Sie diese mit Ihren Vorgabezielen, erkennen Sie Trends. Hier haben sich besonders Sparklines bewährt. Sparklines sind kompakte Grafiken, die in eine Tabelle eingebettet werden. Trends, Übersichten und Vergleiche werden in Form von Linien-, Balken- oder Bullet-Grafiken in einer Zeile mit den zugehörigen Zahlenwerten und Status-Icons dargestellt.

Dashboards

Mit Dashboards Chancen erkennen



Mit einem Mausklick werden Daten aus dem abas-ERP Infocenter LOP (Liste Offener Posten) geladen.

Im oberen Teil der Ansicht sind Kopf- und Tabellendaten des Infosystems zu sehen. Im unteren Teil werden die offenen Posten in einem Balkendiagramm in Relation zu Soll- und Haben-Werten gesetzt. Die Anwendung ist lokalisiert, das bedeutet, es kann zwischen deutscher und englischer Sprache gewechselt werden, das wirkt sich dann auch entsprechend auf die Darstellung der Zahlen aus.

Analyse

Verdichtete Kennzahlen (Key Performance Indicators) helfen gezielt, Unternehmensdaten zu analysieren. Relevante Informationen werden zusammengefasst und können gemeinsam mit Vorgabezielen und Ergebnissen aus vorangegangenen Messungen angezeigt werden. Zur detaillierten Analyse können Drill-Down-Optionen angelegt werden.

erpREST-Schnittstelle

Die im Dashboard verarbeiteten Daten können aus unterschiedlichen Quellen bezogen werden. In vielen Fällen können sie über die eigens entwickelte erpREST-Schnittstelle direkt aus der abas-ERP Datenbank oder aus Infosystemen abgerufen werden. Der webbasierte erpREST-Builders unterstützt den Anwender bei der Auswahl und Zusammenstellung dieser Daten.

Mit Hilfe des abas-ERP Abfrage-Konfigurators können Sie unterschiedliche Daten aus der abas-Datenbank oder den Infosystemen abrufen und sich in Dashboards darstellen lassen.

Gestalten Sie ...

The screenshot displays the ABAS Portal interface. On the left, there is a navigation menu with sections like 'Admin User', 'Inhalt', and 'Portal'. The main area is titled 'Kontrollbereich' and 'Portal'. A table titled 'Rollen' (Roles) lists various roles and their descriptions:

Name	Typ	Beschreibung
Administrator	Bezahlte	Administrators are super users who can do anything.
Community Administrator	Community	Community Administrators are super users of their community but cannot make other users into Community Administrators.
Community Member	Community	All users who belong to a community have this role within that community.
Community Owner	Community	Community Owners are super users of their community and can assign community roles to users.
Guest	Bezahlte	Unauthenticated users always have this role.
Organization	Organization	Organization Administrators are super users of their organization but cannot make other users into Organization Administrators.
Member	Organization	All users who belong to an organization have this role within that organization.
Owner	Organization	Organization Owners are super users of their organization and can assign organization roles to users.
Bezahlte	Bezahlte	This is an inherited role with respect to the objects user's create.
Bezahlte	Bezahlte	Power Users have their own public and private pages.
Bezahlte	Bezahlte	Authenticated users should be assigned this role.
Bezahlte	Community	

Hier können Sie Rollen in Ihrem Portal verwalten.

... Ihren Bildschirm

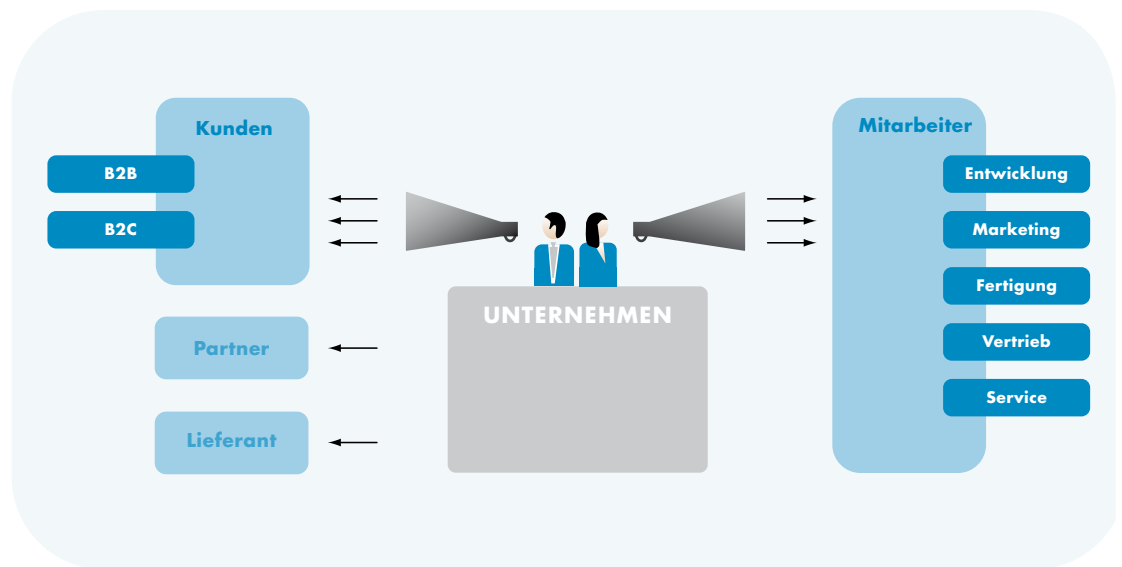
Portale kommunizieren nach innen und nach außen. Ein individuelles Rechtesystem erlaubt Ihnen Informationen, Daten und Anwendungen für jede Zielgruppe maßgeschneidert zur Verfügung zu stellen. Tauschen Sie Informationen systematisch aus. Sprechen Sie Ihre Mitarbeiter, Geschäftskunden, Lieferanten und Endkunden gezielt an. Im oben stehenden Bildschirm lässt sich ein Nutzer Information rund um die ABAS Software AG anzeigen. Es wurde eine dreispaltige Anzeigenform gewählt, so dass mehrere Portlets nebeneinander betrachtet werden können. Zu sehen sind abonnierte RSS-Feeds, ein Blog und zwei eingebundene Internetseiten.

... Rollen und Netzwerke

Individualisieren Sie das Zusammenspiel Ihrer Netzwerke. Stellen Sie jeder Gruppe die Instrumente und Daten zur Verfügung, die sie braucht, um ihre Aufgaben effizient zu erledigen. Standardanwendungen wie Wikis, Webforen, Umfragen oder RSS-Feeds, -Viewer sind im System integriert und ermöglichen neue Formen der Vernetzung.

Gestalten Sie einen Raum zur direkten Kommunikation und zur gemeinsamen Bearbeitung von Dokumenten. Gruppen oder einzelne Benutzer erhalten Lese- und/oder Schreibrechte für die für sie relevanten Communities. Mit geringem Aufwand lassen sich individuell zugeschnittene Bereiche für unterschiedliche Anwendergruppen erstellen.

Portale



... Ihre Unternehmenskommunikation

Das abas-Portal kommuniziert nach innen und nach außen. Teilweise werden dazu weitere Softwarekomponenten wie beispielsweise abas-eB benötigt. Ein individuelles Rechtesystem erlaubt Ihnen, Informationen, Daten und Anwendungen für jede Zielgruppe maßgeschneidert zur Verfügung zu stellen. Tauschen Sie Informationen zielgerichtet aus. Sprechen Sie Ihre Mitarbeiter, Geschäfts- und Endkunden, Lieferanten und Partner gezielt an.

... Ihre Inhalte

Mit Hilfe des Content-Management-Systems (CMS) lassen sich Inhalte einfach im Intranet und Internet präsentieren. Es bietet alle Werkzeuge zur Erstellung und Pflege eines Webauftritts. Einfach und in Echtzeit können auch Informationsboards für unterschiedliche Communities veröffentlicht werden. Das integrierte Content-Management-System ermöglicht:

- Mehrsprachige Webseiten
- Versionierung von Webseiten
- Redaktionsworkflow
- Zeitgesteuerte Veröffentlichung
- Content Repository

Anwendungsintegration

Neben der Integration von Daten aus der abas-Business-Software können externe Daten, Informationen, Services und Anwendungen in das abas-Portal integriert werden. Durch sogenannte Portlets lässt sich diese Integration auf einfache Weise umsetzen.

Benutzer, Gruppen, Rollen und Communities

Das abas-Portal bietet ein sehr detailliertes Berechtigungssystem: Der Benutzer ist die kleinste Einheit. Für jede Person im abas-Portal existiert ein Benutzer, dem bestimmte Rechte zugeordnet werden. Um Abteilungen, Teams oder Projektgruppen abzubilden, können die Benutzer in Gruppen zusammengefasst und dadurch Communities, Rollen oder Rechte einfacher verwaltet werden.

Mit Hilfe von Rollen werden Berechtigungen zugewiesen, wie Administrator, Gast oder Mitarbeiter.

Die Verwaltung von Informationen kann über Communities erfolgen. Communities sind Portalbereiche zu einem Interessengebiet. Gruppen oder einzelne Benutzer erhalten Lese- und/oder Schreibrechte für eine oder mehrere Communities. Mit Hilfe der Communities können Inhalte zielgruppenorientiert zur Verfügung gestellt werden: die Geschäftsführung tauscht unter sich relevante Informationen aus, das Marketing entwickelt neue Verkaufsstrategien usw. Entsprechend können mit dem abas-Portal verschiedene Communities angelegt und so Prozesse geordnet werden.

Dashboards

Analytische Dashboards

Analytische Dashboards dienen der Analyse von Zuständen und Abhängigkeiten. Die Unternehmensleitung kann sich mit Hilfe der verdichteten Kennzahlen einen schnellen Überblick verschaffen. Diese Dashboards bergen sowohl für die Analyse als auch die Visualisierung die größten Herausforderungen: Zusammenhänge müssen übersichtlich und dennoch detailliert zur Verfügung gestellt werden. Um Zusammenhänge zu verdeutlichen, müssen ihnen feinmaschige Statistiken über festgelegte Zeiträume zu Grunde liegen. Analytische Dashboards dienen beispielsweise dazu, Trends auszumachen oder versteckte Ursachen für Probleme zu analysieren. Entsprechend sind die Benutzungsschnittstellen an-

spruchsvoller als bei strategischen Dashboards. Ausgefeilte Drill-Down-Optionen müssen eine vertiefte Analyse zulassen. Die große Herausforderung bei den analytischen Dashboards steckt in der Auswahl und Verknüpfung der Informationen, die ausgewertet und verdichtet werden, um entsprechende Daten für festgelegte Bereiche zur Verfügung zu stellen.

Operative Dashboards

Operative Dashboards dienen der Überprüfung operativer Prozesse im Unternehmen. Sie sind für Vorgänge konzipiert, bei denen es darum geht, Veränderungen zu überwachen, kritische Situationen sofort zu erkennen und zu meistern. Hier müssen Informationen oft in Echtzeit zur Verfügung stehen. Entsprechend sollten operative Dashboards einfach, eindeutig und schnell erfassbar sein. Neben der Übersicht mit deutlichen Hinweisen, muss dem Verantwortlichen auch die Optionen zur Verfügung gestellt werden, die er für weitere Schritte benötigt.

Strategische Dashboards

Strategische Dashboards, auch Executive Dashboards genannt, helfen strategische Entscheidungen zu treffen. Sie bieten einen schnellen Überblick über verdichtete Kennzahlen. Zielgruppe sind Manager der verschiedenen Abteilungen des Unternehmens. Die relevanten Informationen werden visualisiert und in Zusammenhang mit Vorgabezielen und Ergebnissen vorausgegangener Messungen gesetzt. Strategische Dashboards basieren auf regelmäßig im System abgerufenen Informationen, erfordern jedoch meist keine Verarbeitung von Echtzeitdaten. Ihre Leistung liegt in der Datenverdichtung. Interaktion oder Drill-Down-Menüs sind nur begrenzt vorgesehen, da Detailinformation für diese Entscheidungsebene als nicht relevant sondern eher als ablenkend eingestuft wird.

Drill-Down-Optionen

Drill-Down heißt, von gebündelten Informationen zu den detaillierten Daten zu gehen. Vereinfachtes Beispiel: das Durchsuchen von Ordnern im Windows Explorer die Hierarchie hinunter, um eine bestimmte Datei zu finden, ist ein Drill-Down.

Glossar

erpREST Schnittstelle

Die im Dashboard verarbeiteten Daten können aus unterschiedlichen Quellen bezogen werden. In vielen Fällen können sie über die eigens entwickelte erpREST-Schnittstelle direkt aus der abas-ERP-Datenbank oder aus Infosystemen abgerufen werden. Der webbasierte erpREST-Builder unterstützt den Anwender bei der Auswahl und Zusammenstellung dieser Daten.

Key Performance Indicator

Als „Key Performance Indicator“ (KPI) werden in der Betriebswirtschaftslehre diejenigen Kennzahlen bezeichnet, die den Fortschritt oder den Erfüllungsgrad eines wichtigen Ziels innerhalb einer Organisation darstellen.

Mashup

Durch die Verknüpfung hausinterner Daten mit externen Diensten erschließen sich neue Möglichkeiten, wie z. B. die Visualisierung von Auftragsdaten in einer Landkarte. Diese Technik nennt man Mashup und bezeichnet generell die Kombination bestehender Inhalte zu einem neuen Aspekt.

Personalisierung

Personalisierung bedeutet, dass der Anwender sich auf seinem Bildschirm Dienste und Informationen so zusammenstellen kann, wie er sie für seine tägliche Arbeit braucht. Für den Nutzer ist nicht mehr relevant und nicht mehr ersichtlich, ob die ihm zur Verfügung gestellten Daten aus dem ERP-System, dem Internet oder beispielsweise einem Content-Management-System stammen. Dies alles optimiert die Zusammenarbeit innerhalb eines Teams und von Gruppen untereinander.

Portlet

Ein Portlet ist eine kleine Anwendung, die es Ihnen ermöglicht, Details aus Daten, Services oder Anwendungen darzustellen. Verschiedene Portlets können auf einer Seite im Portal beliebig platziert werden. Ein Portlet kann die Sicht auf eine bestimmte Informationsquelle oder einen Service sein. Es kann auch als Mashup verschiedene Informationsquellen und Dienste in einer Ansicht vereinen. Die Portlets des abas-Portals basieren auf einem

offenen Standard, so dass sich mit wenig Aufwand eigene Portlets umsetzen lassen oder Portlets anderer Hersteller integriert werden können.

REST (REpresentational State Transfer)

REST ist ein Softwarearchitekturstil, der ausschließlich reife und standardisierte Standards des World Wide Web verwendet, wie HTTP, XML oder URLs, die bereits seit einigen Jahren verfügbar sind. Er wird unter anderem dazu verwendet, Web Services zu realisieren. Eine mit REST-Architektur erstellte Schnittstelle lässt sich im Idealfall mit einem Internetbrowser (Firefox, Internet-Explorer, Safari, Opera etc.) bedienen, es können Daten abgefragt und angezeigt werden. REST basiert auf der Dissertation von Roy Fielding.

RSS-Feed

Die Bereitstellung von Daten im RSS-Format bezeichnet man auch als RSS-Feed. Feed leitet sich von dem englischen Wort „to feed – füttern, einspeisen“ ab. Daten im RSS-Format werden genutzt, um Nachrichten im Internet bereitzustellen, die der Nutzer abonnieren kann. Einmal abonniert, erhält der Nutzer automatisch die neuesten Informationen, die er sich beispielsweise im abas-Portal im entsprechenden Portlet (iFrame) anzeigen lassen kann oder auch im Internet-Browser.

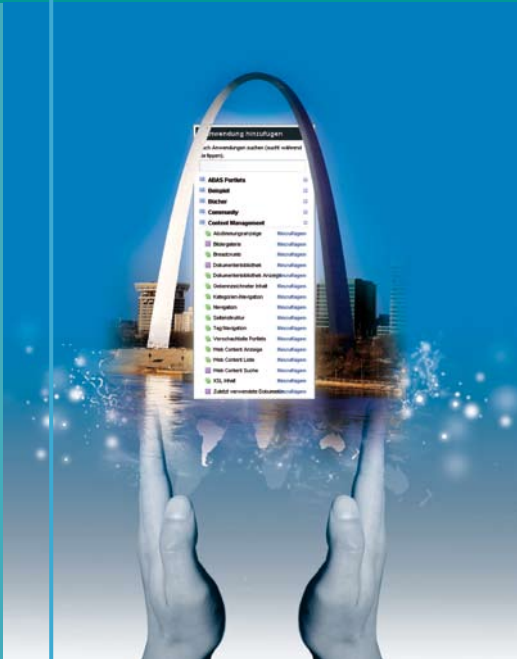
Single Sign On (SSO)

Ein Passwort für alle benötigten Dienste, diese Arbeitserleichterung erhält man mit dem SSO. Der Anwender meldet sich einmal an und alle mit dem SSO-System verbundenen Anwendungen können diese Anmeldung zur Authentifizierung verwenden.

Sparklines

Sparklines zeigen die historische Entwicklung eines numerischen Wertes. Dadurch kann der Wert leichter interpretiert werden. Der Entwicklung wird platzsparend in Miniaturform dargestellt, die einer Zeile gleicht.

Das abas-Portal – Ihre Integrationsplattform



- Struktur für Ihren Bildschirmarbeitsplatz
- Transparenz in allen Geschäftsbereichen
- Verbinden unterschiedlicher IT-Welten
- Push-Informationen
- Geschäftsprozesse steuern
- Dashboards
- Alarme und Analysen
- Strukturierte Zusammenarbeit
- Communities, Netzwerke und Rollen
- Informations- und Wissensmanagement
- Einbindung der abas-Business-Software

abas-Business-Software – Effiziente Software-Lösungen für Ihr Unternehmen

Unter der Dachmarke abas-Business-Software werden die Produkte abas-ERP, abas-Handel und abas-eB zusammengefasst. Damit steht mittelständischen Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen eine Komplettlösung zur Verfügung, die ein breites Spektrum von Funktionen bietet: von Ein- und Verkauf über Materialwirtschaft, Produktionsplanung und Fertigung bis zu Rechnungswesen und eBusiness.

abas-Portal-Lösung

Die abas-Portal-Lösung verkörpert modernste Benutzeroberflächentechnologie. Über zahlreiche Portlets können Sie sich Informationen aus Ihrer externen und internen IT-Welt so zusammenstellen, wie Sie diese für Ihre tägliche Arbeit brauchen.

Hersteller:

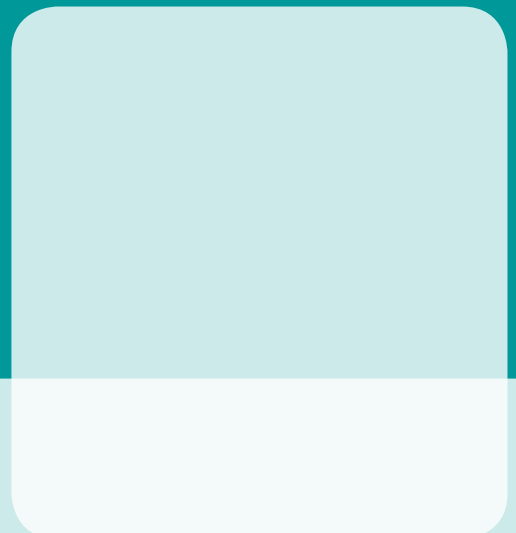
abas
Software

ABAS Software AG
Südendstraße 42
76135 Karlsruhe
GERMANY

Tel. +49 721/9 67 23-0
Fax +49 721/9 67 23-100
info@abas.de
www.abas.de

www.abas.de

Ihr abas-Software-Partner:



Print  kompensiert
Ident-Nr. 103982